

In Peking Laura Kraut vor Christian Ahlmann

Geschrieben von: DL
Samstag, 20. April 2013 um 12:51



Laura Kraut - Masters Siegerin im Pekinger "Vogelnest"

Peking. Zum Abschluss des Internationalen Reitturniers im Pekinger Olympiastadion gewann die US-Amerikanerin Laura Kraut das Master-Springen vor Christian Ahlmann. Die Gäste ritten auf gestellten Pferden.

Das auch von Ludger Beerbaum (Riesenbeck) miterfundene Springreiterturnier im bekannten Olympiastadion („Vogelnest“) von Peking hatte am Ende die US-Amerikanerin Laura Kraut (47) als Gewinnerin der Master-Prüfung. Die Mannschafts-Vizeweltmeisterin von 2006 in Aachen und Team-Olympiasiegerin von Hongkong 2008 siegte auf dem Hengst U-Prova nach Stechen vor dem früheren Doppel-Europameister und Weltranglisten-Ersten Christian Ahlmann (Marl) auf Cinetto, der ebenfalls fehlerfrei geblieben war, doch die letzte Runde ruhiger angehen ließ.

In Peking Laura Kraut vor Christian Ahlmann

Geschrieben von: DL

Samstag, 20. April 2013 um 12:51

Hinter fünf Chinesen platzierte sich Ludger Beerbaum (Riesenbeck) auf dem Oldenburger Wallach Lilliom mit einem Abwurf im Stechen als Achter, sein Chefbereiter Marco Kutscher hatte mit dem Holsteiner Wallach Quentino eine Verweigerung und dadurch auch Zeitfehlerpunkte, so dass er Neunter und damit Letzter im Stechen wurde.

Die aus Europa eingeflogenen Gäste, Laura Kraut kam mit ihrem Lebensgefährten Nick Skelton (Großbritannien), mussten auf vom Veranstalter gestellten Pferden starten. Wegen der Quarantänevorschriften Chinas können ausländische Pferde zu Turnieren nicht problemlos ein- und wieder ausgeflogen werden. Den Handel mit Springpferden in China beherrscht zum größten Teil Ludger Beerbaum (49), der in Peking als „Botschafter des Reitsports“ vorgestellt wurde.

Christian Ahlmann (38) flog unmittelbar nach dem letzten Springen zurück nach Deutschland, um in Hagen a.T.W. am Sonntag im Großen Preis zu starten.